

Möchte ich die Pflege übernehmen?

**Warum möchte ich pflegen? Wie wird die Pflege mein Leben verändern?
Bitte nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit für diese Fragen.**

Sie überlegen, ob Sie die Pflege für Ihren Angehörigen übernehmen möchten. Es kann hilfreich sein für sich selbst zu klären, welches Ihre Beweggründe dafür sind und welche Einschränkungen und Herausforderungen mit dieser Entscheidung für Sie verbunden sein können. Wir haben eine Liste mit Fragen zusammengestellt, die Ihnen dabei helfen kann, eine Klärung herbeizuführen.

Was sind Ihre Beweggründe?

- Zuneigung
- Verantwortungs- und/oder Pflichtgefühl
- Familientradition
- der Wunsch, Schuldgefühle zu vermeiden
- etwas Sinnvolles tun zu wollen
- um im Kontakt mit Menschen zu sein
- religiöse/ ethische Gründe
- finanzielle Gründe
- weil es erwartet wird
- weil es niemand anderen gibt
- weil ich es versprochen habe
- Sonstiges

Pflege braucht Zeit

Nicht selten bringen Angehörige viele Stunden für die Versorgung auf. Habe ich die Zeit dafür?

Wie viele Stunden möchte ich für die Pflege und Begleitung aufbringen?

Wie viele Stunden bringe ich für andere Aktivitäten auf z.B. Beruf, Einkaufen, Haushalt, Familie?

Wie viel Zeit habe ich für mich selbst z.B. Hobbies, soziale Kontakte?

Möchte ich die Pflege übernehmen?

Worauf kann ich zurückgreifen?

Bin ich gesundheitlich fit oder habe ich gesundheitliche Einschränkungen, die der Angehörigenpflege Grenzen setzen? Welche Möglichkeiten habe ich tatsächlich?

Was könnte sich in meinem Familienalltag durch die Pflegeaufgabe verändern?

Welche meiner sozialen Kontakte würden sich verändern und wie?

Wer oder was kann mich unterstützen?

Auf welche Hobbies und andere Aktivitäten werde ich verzichten müssen?

Welche Aufgaben möchte ich selber übernehmen? Welche möchte ich gerne abgeben?

Kenne ich Möglichkeiten, wo ich Unterstützung finde, wenn die Situation meine Kräfte überfordert?